

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1893

7 (8.1.1893) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 7. Zweites Blatt.

Sonntag den 8. Januar

1893.

Kleinkinderbewahranstalt.

Durch Herrn Bürgermeister Kramer erhielten wir von der verehrl. Direktion der „Rheinischen Hypothekbank“ hier 25 M., sodann von Herrn Architekt Augusten ein hier den Nachlaß einer Rechnung von 2 M. 40 Pf., wofür wir auch hier unsern verbindlichsten Dank aussprechen.
Weilseitig werden die Eltern unserer Kinder benachrichtigt, daß am nächsten Montag den 9. d. Mts. die Schulen in Erbprinzenstraße 12, Bahnhofstraße 56 (Luisenhaus) und in Soffienstraße 52 wieder eröffnet sind und neue Anmeldungen bei der Hausmutter Frau V. Seufert, Erbprinzenstraße 12, angenommen werden.

Der Verwaltungsrath.

Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie.

21. Montag den 9. d. M., Abends 8 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Nagel (Storchens).
C. Sollenweger.

Steigerungs-Zurücknahme.

Die auf
Dienstag den 31. Januar d. J.
gegen Schreinermeister Josef Häußer Eheleute und Jakob Schallermüller Eheleute anberaumte Mitgliedschaftssteigerung wurde vom betreibenden Gläubiger eingestellt und findet nicht statt.
Karlsruhe, den 7. Januar 1893.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großb. Notar
Weck.

Holz-Versteigerung.

22 Aus Gr. Hardtwald werden mit üblicher Borgfrist versteigert:
Montag den 9. d. Mts.
(Abth. Neubronnschlag):
12 Ster forlene Brühlholz, 8900 forlene Wellen,
28 Loose Schlagraum.

Dienstag den 10. d. Mts.
(Abth. Jagdbrühe):
474 forlene Nutholzstämme I, II. und III. Klasse,
12 Loose Schlagraum.
Zusammenkunft am 1. Tag auf der Stutenferr Allee an der Neuaederbütte, am 2. Tag auf der Friedrichshaler Allee am Kanal, jeden Tag früh 1/2 10 Uhr.
Karlsruhe, den 4. Januar 1893.

Gr. Hofforst- und Jagdamt.

Friedrichsthal.

Holz-Versteigerung.
21. Das Hofforst- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert aus Gr. Hardtwald
Donnerstag den 12. Januar
aus Abtheilung U. Hederrechtsfucht und einigen anderen Abtheilungen:
238 Eichen 1.-4. Kl., 5 Roth- und Hainbuchen;
Freitag den 13. Januar
aus den gleichen Abtheilungen:
4 Ster Buchene, 106 eigene Scheiter 1. bis 3. Kl., 708 Ster eigenes Stockholz, 1800 eigene Wellen und 10 Loose Schlagraum;
Samstag den 14. Januar
aus Abtheilung Ut. Hochfetter Ader:
22 Ster forlene Scheiter, 459 forlene Brühl 1. und 2. Kl.
Zusammenkunft jeden Tag früh 9 1/2 Uhr, am 12. und 13. auf der Friedrichshaler Allee an der Stutenferr Quer-Allee, am 14. am Wildkanal beim Hundstörger-Wald.

Oeffentliche Versteigerung.

Montag den 9. Januar 1893,
Nachmittags 2 Uhr,
werde ich im Vfa lokal Adlerstraße 34 hier gegen Barzahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern:
2 Nähmaschinen, 3 Sophas, 2 runde Tische, 3 Schiffsunteres, 3 Schränke, 2 Schreibtische, 1 Sekretär, 3 Waschtische, Spiegel, Bilder, Vorhänge, Bodenwische, 1 Uhr, Damenuhr, 1 Fieber, 1 Handkoffer, 1 schwarzen Anzug, 3 Mille Cigaretten, ca. 50 Liter Wein, 80 Tafeln u. 1 Kiste Glas.

28 Holz-Fenstergestelle, 2 Hobelbänke mit Werkzeug, 1 Parthie forlene und tannene Dielen und sonst verschiedenes.
Karlsruhe, den 6. Januar 1893.
Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Gemeinde Daglanden.

Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Daglanden versteigert am Donnerstag den 12. Januar 1893, Nachmittags 1 Uhr beginnend, in ihrem Holzschlage (Pflanz) nachbenannte Stämme und zwar:

111 Bappeln,
28 Weiden,
14 Eichen,
12 Eichen,
4 Kirschbäume,
1 Forle.

21.

Die Zusammenkunft ist im Holzschlage.

Daglanden, den 5. Januar 1893.

Bürgermeister:

Pferrer.

Schwall.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Durlacher Allee 26 ist im 2. Stock rechts eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör sowie Leucht- und Kochgas-Einrichtung Wegzugs halber auf 1. Februar zu vermieten.
* Stlingerstraße 101 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine Familie sofort zu vermieten.

10.1. Kaiserstraße 60 ist im Seitenbau eine Wohnung von drei Zimmern, schöner Mansarde u. s. w., alles der Neuzeit entsprechend, auf den 3. April zu vermieten. Näheres bei Fr. Klett.

* Karlstraße 93 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall sogleich oder später zu vermieten.

* Wielandstraße 32a ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluss und Mansardenzimmer, auf 23. April zu vermieten. Preis 300 Mk. Näheres daselbst im 3. Stock.

4.1. Wilhelmstraße 69 ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, großem Korridor, Mansarde und Keller, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Schützenstraße 9.

*3.1. Eine freundliche Parterrewohnung von 3 bzw. 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April oder früher an eine ruhige, kinderlose Familie zu vermieten: Rüppurterstraße 28.

In nächster Nähe des Polytechnikums ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern mit Küche, Keller und sämmtlichem Zugehör, im 2. Stockwerke gelegen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 1 im 1. Stock zu erfragen.

Wohnung zu vermieten:

Blumenstraße 5, 2. Stock (Bel-Etage), mit freier Aussicht auf den Fürstenberg'schen Garten, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Veranda, auf 23. April. Anzusehen zwischen 3 und 4 Uhr. Näheres parterre.

Leopoldstraße 48 ist auf 23. April eine elegante Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zugehör zu vermieten. Alles Nähere eine Treppe hoch beim Eigenthümer. *3.1.

Wohnung zu vermieten.

4.1. Schöffelstraße 6 (nächt der Kaiser-Allee) ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Balkon nebst Zugehör, auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 40 eine Treppe hoch.

*3.2.

Ein Haus

zum Alleinbewohnen im nordwestlichen Stadttheile zu mieten oder zu kaufen gesucht. Westendstraße ausgeschl. n. 10 bis 12 große Wohnräume nöthig, mit guten Nebengelassen. Gest. Anerbietungen unter Nr. 84 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus zu mieten gesucht.

3.1. Zum 23. April d. J. wird ein Haus mit 10-12 Zimmern nebst Garten zu mieten gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 138 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Beamtenfamilie (3 Personen) sucht auf 23. April eine Wohnung von 3-4 größeren Zimmern nebst Zugehör. Bahnhofstadtteil und Sonnenseite bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 145 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Für eine kleine Beamtenfamilie wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zugehör, in guter Lage, wenn thunlich auf 1. April d. J. bezugsbar, gesucht. Anerbieten mit Angabe des Stockwerkes und Mietpreises unter Nr. 140 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 79 ist im 3. Stock ein gut möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten.

* Ein gut möbilitres Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Blumenstraße 8, parterre.

* Luffenstraße 56 ist ein unmöbilitres Zimmer mit Kochofen auf 23. Januar zu vermieten.

* Adlerstraße 13 ist im 3. Stock ein kleines heizbares Zimmer sofort zu vermieten. Ebdaselbst werden noch zwei Personen zu eine Mittag- und Abendtisch angenommen.

* Werderstraße 72 ist im 4. Stock ein g. möbilitres Zimmer mit einem Schreibtisch sogleich oder später zu vermieten.

Steinstraße 12 ist im 3. Stock ein hübsch möbilitres, geräumiges Zimmer, gut heizbar, auf 15. Januar oder auch früher zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

* Wilhelmstraße 28 ist sogleich ein gut möbilitres Parterrezimmer mit oder ohne Pension an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten.

Ein einfach möbilitres Zimmer

ist mit oder ohne Pension billig zu vermieten: Soffienstraße 56 im Seitenbau, 2. Stock.

Lokal zu vergeben.

* Ein schönes, geräumiges Lokal mit besond.erm Eingang ist an eine Gesellschaft oder einen Verein zu vermieten. Zu erfragen Schöffelhof, Werderplatz 37.

Werkstätte zu vermieten.

* Viktoriastraße 9 ist eine große belle Werkstätte sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Zimmer-Gesuch.

Ein gut möbliertes Zimmer wird im Centrum der Stadt von einer jungen Dame (Lehrerin) per 1. Februar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 137 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

Ein braves, jüngeres Mädchen wird sofort gesucht: Säbingerstraße 63 im 3. Stock.

Kapital-Gesuche.

22. Auf ein Geschäftshaus wird eine zweite Hypothek bis zu 12000 Mk. sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 110 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. Kapital von ca. Mk. 8000 und Mk. 2000 bis 3000 auf zwei prima Objekte von einem pünktlichen Zinszahler zu 5% aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 141 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin-Gesuch.

Für ein feines Herrenwische-Geschäft wird ein hübsches junges Mädchen als angehende Verkäuferin gesucht. Nur Offerten von Bewerberinnen aus achtbarer Familie, in denen Alter, bisherige Beschäftigung und Gehaltsansprüche anzuführen sind, finden Berücksichtigung und sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 135 abzugeben.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Möbeltapezierergeschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern in die Lehre treten.

Lud. Reinholdt, Tapezier u. Decorateur, Leopoldstraße 15.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Herd- und Bauwerkerei gründlich zu erlernen, kann sofort eintreten bei W. Hofmann, Herd- und Bauwerkerei, Luisenstraße 52.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, findet in einem feinen Geschäft bei sofortiger Vergütung gute Lehrstelle. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ein jüngerer Hausbursche

kann sofort eintreten.

Hotel Rotbes Haus.

Eine Köchin

sucht Stelle in einem kleinen Haushalt. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen. *3.1.

*3.1. Eine gebildete Dame mit flotter Handschrift übernimmt schriftliche Arbeiten jeder Art. Offerten sind unter Nr. 136 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Robes und Costumes.

In d. Gesch. I. Rangs i. Berlin, Dresden u. d. Schweiz als Zuschn. u. Directrice thätig, brachrichtliche, hier selbst anfert. v. einf. Cost., Confection, Haut. b. j. d. hocheleg. Gesellschafts-Roben, Ball-, Masken-Cost. u. s. w. Anfertigung, auch Modifikation j. Art von Garderoben (w. neu) im H. per Fagon, um bel. zu werden, auch außer d. H. p. Tag i. billig. Um gefl. Austr. bittet ergebenst die Wiener Damenschneiderin und Modistin, Bissingstraße 3a, parterre, an der Kaiser-Allee. Dasselbst i. hocheleg. Wiener Stoffe, v. engl. Tuch durchgew., zu 2 Cost. f. billig zu verkaufen.

Verloren

wurde von der Bahnhofs- bis zur Kaiserstraße ein ausgestopfter exotischer Vogel. Man bittet, denselben gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 158 im 4. Stock.

Hund jugelassen.

Ein Wops, mit Maulkorb und Halsband, gezeichnet V. Plank, ist jugelassen. Abzuholen: Fasanenstraße 32.

Zu verkaufen:

ein Badeofen und ein Gaslichter (dreiarmlig), beide Gegenstände gut erhalten. Anzufragen Vormittags bis 11 Uhr: Fasanstraße 8, 2. Stock. 2.1.

*2.1. Ein gut erhaltenes Tafelklavier ist um den Preis von 150 Mark zu verkaufen. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 24, 3 Treppen hoch.

Maskenkostüme,

zwei seidene, eine rote Atlas-Taille, alles fast neu, sowie noch verschiedene Garderobegegenstände sind preiswerth zu verkaufen: Stefaniensstraße 44 im Hof.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Ein Haus im westlichen Stadtteil wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 142 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu der Lessingstr. oder Kaiser-Allee wird ein Haus bei baarer Anzahlung bis zu 6000 Mk. zu kaufen gesucht. Ein lastenfreier Bauplatz westlich an fertiger Straße gelegen, soll in Kauf gegeben werden. Schriftliche Offerten wolle man unter Nr. 143 an das Kontor des Tagblattes adressieren.

Tausch.

Ein unbelasteter Bauplatz wird gegen ein gut gebautes Haus, welches sich zu 5% rentirt, umzutauschen gesucht. Lage des Platzes vor dem Mühlburgerthor und ist dieselbe gut zu Bauplänen geeignet. Tauscher wollen ihre Offerten unter Nr. 144 an das Kontor des Tagblattes richten.

Kauf-Gesuch.

Ein gebrauchter, jedoch noch gut erhaltener, größerer Herd wird alsbald zu kaufen gesucht. Näheres Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch, im Glasabfluß.

Zu kaufen gesucht ein mittelgroßer, gut erhaltener Handwagen. Offerten unter Nr. 81 an das Kontor des Tagblattes.

Ankauf.

Wer abgelegte Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Möbel, Betten und alte Metalle sehr gut zu verkaufen wünscht, sende seine Adresse an Salomon Gutmann, Durlacherstraße 55.

Unterrichts-Anerbieten.

*3.1. Eine Dame, geprüfte Lehrerin, früher als Erziehlerin thätig, erteilt Unterricht in der englischen und französischen Sprache, sowie im Klavierspiel. Beste Referenzen. Gütige Offerten unter Nr. 139 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wicht. Avis f. j. Familie. Wiener

sachwissensch. Lehr-Institut zur Ausbildung in d. vollständigen Damen- und Kinderbekleidung, neu am hiesigen Plage errichtet. Kurse beginnen j. Monats am 1. und 15. Schneiderinnen, Directricen und Kammerjungfern w. in allen Fächern als I. Kräfte bis zur größten Vollendung prakt. und theoretisch ausgebildet durch eign. ausgearb. Special-Methoden neuester Theorie und leicht. System, auch für gegenw. Moden d. n. Schnitt, Entwürfe, m. d. Bemerk., d. berufartiger praktischer Unterricht noch bis dato nirgendwo erteilt worden. Extra-Cursus f. Damen zum häusl. Gebrauch, w. auch eigene Costüme oder sonst. Arbeiten f. sich während des Unterrichts anfertigen können, bei f. m. Honorar von 10-20 Mk. Nähere Auskunft Lessingstraße 3a in d. Institut von Frau Anna Hartkopf, Wiener Lehrerin der Kunstschneidererei, Praxis: Frankfurt, Berlin, Dresden und London.

2.1. Ein tüchtiger Musiker (Conservatorist) erteilt

Flöten-Unterricht gegen mäßiges Honorar. Gefl. Offerten unter Nr. 134 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tanz-Unterricht. Zur „Burg Sähringen“. Sonntag den 15. Januar, Nachmittags 3 Uhr, beginnt ein freier Tanzkurs. Herren und Damen können teilnehmen. Gefl. Anmeldungen nimmt entgegen Friedrich Meier, Tanzlehrer, Marienstr. 16.

Tanz-Unterricht. Zu einem Tanz-Unterricht von bessern Kreisen können noch Herren und Damen teilnehmen. Anmeldungen werden Schützenstr. 58 u. 63a, parterre, entgegengenommen. Hochachtungsvoll

K. Holzner, Tanzlehrer.

Inhoffen's Kaffee

zu 85, 90 und 95 Pfennig täglich frisch bei Fr. Maisch Sohn, Lammstrasse 5. *10.5.

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt G. Oehler, Hofconditor, 67.35. Herrenstraße 18. Niederlage: L. Wolf Bwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Fastnachtsküchlein,

Berliner Pfannkuchen täglich frisch. K. Krauss, Hofbäcker, Ludwigsplatz. 3.3.

Fastnachtsküchlein sowie

Berliner Pfannkuchen in bekannter Güte empfiehlt täglich frisch Ludwig Nagel, Brod- und Feinbäckerei, 18 Leopoldstraße 18. 2.1.

Fastnachtsküchlein,

Berliner Pfannkuchen, täglich frisch, in anerkannt feinsten Qualität. Otto Dorner, 3.3. Ecke der Ackerstraße und des Zirkels.

Fleischpastetchen

empfiehlt Georg Oehler, Hofconditor, Herrenstraße 18

Fleischpastetchen,

Zwiebel-, Käse- u. Apfelsuchen, verschiedenes Thee- und Kaffeegebäd, in bekannter Güte empfiehlt K. Krauss, Hofbäcker, Ludwigsplatz

HOCOLADE

Hardwig & Vogel Dresden UND CACAO. Sie haben in den meisten Conditoreien, Colonial-, Delikatess- u. Droguengeschäften sowie in der hiesigen Hauptniederlage J. Berthold Wwe., Karl-Friedrichstrasse 19.



52.1. Vorräte in Delicatessen- und Colonialwaaren-Handlungen.

Schinken

mit und ohne Knochen
in allen Größen empfiehlt

A. Baumann,

Ede Hirsch- und Amalienstraße.

Sämtliche Consumartikel,

als: Zucker, Kaffee, roh und selbstgebrannt, Reis, Gerste, Sago etc., Leinwaaren, Hülsenfrüchte, Mehl, Dürrbohnen, Wäscheartikel, Lichte etc., etc., in besten Qualitäten von 5 Kilo aufwärts zu äussersten Engros-Preisen empfiehlt franco Haus

Fritz Leppert,
Amalienstraße 58.

Neues

Silber-Sauerkraut

empfehlen

L. Käppeler, Wurfiler.

Feinste deutsche, französische u. engl. Tafelense,

offen, in Gläsern und in Töpfen,
echt engl. Senfmehl, Cayenne-Pfeffer,
ungar. Königs-Paprika,
offen, sowie in Dosen und Streugläsern,
engl. Saucen, Pickles, Piccalilli,
diverse Pasten etc. etc.

empfehlen

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Die schönste Bierde für jede junge Dame ist in freitrag ein recht volles und reiches eigenes Haar. Von den vielen Mitteln, die zur Erlangung eines solchen Haarschmucks in den Leistungen empfohlen werden, hat sich indessen bis jetzt nur ein einziges in Wirksamkeit bewährt; es ist dies das **William Lassar'sche Hair-Elixir**, welches in Karlsruhe bei **H. Delpy**, Kaiserstraße 186, zu haben ist.

Kopfschuppen

und Ausfallen der Haare
verschwinden innerhalb 8 Tagen unter
Garantie durch ächten **Taninbalsam**.

Zu haben bei

Gustav Schneider, Friseur,
Herrenstr. 19, neben Finck's Nachf.

Patentirte

Kali-Kernseife,

25% Ersparnis gegenüber von Soda-Kernseife,
halbe Arbeit, macht die Wäsche sehr zart und
blendend weiß, hat einen angenehmen Geruch,
greift keine Farben an und ist deshalb für
farbige Wäsche auch das Beste.

Alleinige Niederlage bei

Fr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Frau Elise Geiger,
Zahnteiler für Damen und Kinder,
Kaiserstrasse 60,
gegenüber der kleinen Kirche.
Sprechstunden 9-12 u. 2-5 Uhr.

Das Zahn-Atelier

von

Joseph Müller

bestindet sich vom 23. Oktober 1892 an nicht mehr
Karls-Friedrichstraße 5 (Marktplatz), sondern
54 Kaiserstraße 54,
zwischen der Kreuz- und Adlerstraße.



Ullunese,
reinigt binnen 14 Tagen die Haut
von Leberflecken, Sommerprossen,
Bodenflecken, vertreibt den gelben
Leim und die Rötze der Nase, sicher-
res Mittel gegen alle Unreinheiten
der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl.
M. 1.50.

Barterzeugungsmittel
à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Mona-
ten erzeugt diese einen vollen Bart.

Chinesisches Haarfärbemittel
à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50, färbt sofort
licht in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles
bis jetzt Dagewesene.

Oriental. Enthaarungsmittel,
Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man
solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minut.,
ohne jeden Schmerz und Nachteil der Haut.

Eau de Cologne philecome
reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schimmeln,
verhindert das Ausfallen und befördert das Wach-
stum der Haare in nie geahnter Weise, à Flacon
M. 1.50.

Allein acht zu haben beim Erfinder **W. Krauss**
in R. S. I. n.

Die alleinige Niederlage befindet sich in Karlsru-
he bei **Hermann Bieler**, Friseur- und
Parfümerie-Geschäft, Kaiserstraße 223, zwischen
Hirsch- und Douglasstraße (früher Kaiserstraße 239).

Hemden nach Maass

unter Garantie für beste Ausführung
und guten Sitz.

Grosses Lager

fertiger Herren- und Knaben-
hemden,

Kragen, Manschetten und
Cravatten,

Reform- und Normalwäsche,
Unterkleider und Socken.

Prima Qualitäten. Billigste Preise.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Frau Winge,

massiv in Gold,

in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier- und Ringfabrikant's-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeneinrich-
tungen,

A. Mayerle Nachf.,
Reparaturen
unter Garantie
Herrenstraße 8. Billigst.

Heinrich Sonntag jr.,

Kaiserstraße 80,

neben der Sachs'schen Hofapotheke,
nächst dem Marktplatz,
empfiehlt sein gewähltes assortirtes Lager

fertiger Wäsche für Damen,
Herren und Kinder.

Anfertigung sämtlicher Wäsche-Artikel
nach Maass und Vorschrift unter Garantie
vorzüglichen Passens nach längst bewährten,
unübertroffenen Schnittten.



Weeker M. 3.75.

Schweizer Uhren-Manufaktur

in Karlsruhe,

Hebelstrasse 11 am Markt
(früher Kurvenstrasse 19)

empfiehlt ihre Fabrikate zu
den billigsten Preisen:

Silberne Uhren von M. 13 an,
Regulateure von M. 8 an
unter 3jähriger Garantie.

Reparaturen schnell
und billig.

Firma **E. Borgschulte,**
Schweizer Uhren-Manufaktur,
Hebelstrasse 11,
am Markt.

Sonntags geöffnet von
11 bis 3 Uhr.



Empfehlung.

Zur Anfertigung von eisernen Wendel-
treppen, Garten-, Balkon- und Treppenge-
ländern, Firmenschildern aller Art, sowie zur
Anfertigung und Reparaturen aller in mein Fach
einzelnen Artikeln empfiehlt sich bei solcher
Ausführung und billigster Berechnung

A. Rottenmaier, Schlosserei,
Akademiestraße 30.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Ge-
webe, Siebe, Erbs-, Sands- und Koblendurchwürfe
empfiehlt sich bei solcher, guter Arbeit und sehr
billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.**
Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sie-
ben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht.
Mein Geschäft befindet sich jetzt Luisenstraße 35.

144 Kaiserstraße 144.

16.1. Meine Niederlage bei Herrn **Holzmann**
bringe hierdurch in empfehlende Erinnerung.

Eine reiche Auswahl von Topfpflanzen ist zu
jeder Zeit zum Verkauf ausgestellt.

Bindereten werden in kürzester Frist angefertigt
und pünktlich bezogen, da die Niederlage mit der
Gärtnerei Telefonverbindung hat.

Achtungsvoll

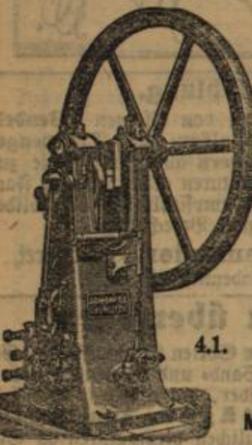
G. Hummel, Handelsgärtner,
Kaiser-Allee 93.

Das Geheimniss,
einen reinen Teint zu erhalten, besteht in der Anwendung einer geeigneten Seife. **Wachholdertheer-Seife** von der **Riviera-Parfümerie, Berlin** ist die einzige Seife, welche allen Anforderungen nach dieser Richtung entspricht. Preis per Stück 50 Pfg. zu haben bei **Friedrich Nagel, Amalienstr., Wendelin Heilig, Schützenstr. 8, Karl Oster, Waldhornstr. 44.** 2.2.

Lanolin-Cream-Seife
von der **Excelsior-Parfümerie, Berlin** ist nach dem Erfinder Herrn Professor Liebreich das beste Cosm. ticum und für die Hautpflege von geradezu überraschender Wirkung per Stück 0,50 Mk. zu haben bei **K. Friedrich Wwe., Zähringerstr. 86, Karl Kraut, Zähringerstr. 88, Hermann Fricke, Douglasstr. 10, K. Seitz Wwe., Zähringerstr. 41, A. Dreyer, Schützenstr. 63, Ad. Link Wwe., Ruppurstr. 27, Joh. Feistenberger, Marienstr. 35, F. Kilinger, Gottesauerstrasse 35.** 3.3.

Koffer
und sonstige **Reiseartikel** zu herabgesetzten Preisen empfiehlt
J. Meyer, Waldstraße 22.
Anfertigung von **Sattler- u. Tapezierarbeiten** jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Der beste Schutz
gegen Einfrieren der Wasserleitungen ist pünktliches und vollständiges Entleeren derselben, ohne welches das Abstellen der Leitung gar nichts nützt. Da nun die gegenwärtige anhaltende Kälte ein öfteres Abstellen notwendig macht und den meisten Interessenten theils die Zeit, theils die Kenntniss mangelt, das Entleeren ihrer Wasserleitung in richtiger Weise zu besorgen, so empfiehlt sich die Anbringung eines sicher funktionierenden, selbstthätigen Luftventils, welches, auf den höchsten Punkten der Leitung angebracht, eine rasche, sichere Entleerung derselben ermöglicht. Die Anschaffung dieses neu konstruirten Lufteinlass-Ventils verursacht keine große Kosten und wird dasselbe geliefert und angebracht durch das **Gas- und Wasserleitungs-Geschäft** von
Wilh. Schlebach,
Kaiserstraße 121. 6.4.



Sombart's Patent
Gas-Motor.
Einfachste, billigste u. geräuschlos Betriebskraft.
Ueber 1000 im Betrieb. Vielfach prämiirt.
4.1.
Grusonwerk,
Magdeburg-Buckau.

Kräcke
sowie auch **Schweitzanzüge** werden aus- gegeben im Herrenkleider-Magazin von
Friedrich Marfels,
123 Kaiserstraße 123.

Die neuesten **Pariser und Berliner Maskenbilder** sind in sehr reicher Auswahl eingetroffen
O. Laffert Nachf.,
(Hugo Kuntz),
Kaiserstraße 114.

Capilaria-Patent

neue bedeutende Erfindung von immerwährenden sich nicht abnutzenden **Patent-Tintenlösch-Apparaten,** das beste Löschpapier weit übertreffend, bestehend in:

Löschwiegen, Löschwalzen und Schreiblösch-Unterlagen.
Unter Patentschutz in allen Ländern. Bewährt in den Schreibstuben der Kaufleute, der Gerichtskanzleien, der Rechtsanwälte, der Bureaux staatlicher und kommunaler Behörden, der Post-, Eisenbahn- und Militärbehörden, sowie im Gebrauch bei gewerbetreibenden Handwerkern, Hôtels, Krankenkassen, Magazin-schreibereien etc.
Zu haben in allen Papier-, Schreibmaterialien-, Galanterie- und Drogen-Handlungen.

General-Dépôt bei:
Hch. Knauss jr.,
Kaiserstrasse 63. 3.1.

Feinste Centrifugen-Süßrahm-Tafelbutter
hat noch abzugeben 3.2.
die Centrifugen-Molkerei Friedrichsthal.

Feinsten **Centrifugen-Süßrahm-Tafelbutter** liefert die **Centrifugen-Molkerei Ledoltsheim** per Pfund 1 M. 15 M. nach Karlsruhe jede Woche dreimal frei ins Haus, ebenso werden Abnehmer für Magermilch gesucht per Liter 7 M. ab Ledoltsheim.
Der Verwaltungsrath. Hörner. *3.3. 3.2.

Schlittschuhe

in großer Auswahl, als:
Merkur, Halifax, Austria, Fix, Viktoria, Patentschrauben-schlittschuhe u. s. w.,
empfiehlt zu billigsten Preisen

J. Bähr,
51 Waldstraße 51.

Unsere General-Agentur für das **Grossherzogthum Baden** ist wegen anderweitiger Unternehmungen des jetzigen J. habens ehestens, wenn möglich schon zum 1. Februar l. J. **neu zu besetzen.**
Thätkräftige, mit den Verhältnissen des Bezirks genau bekannte, energische und kautionsfähige Bewerber, welche sich der Organisation und Acquisition persönlich widmen wollen, werden gebeten, ihre ausführlichen Meldungen baldigst an uns einzureichen. Fachleute werden bevorzugt.
Dr. Glaubach, den 30. Dezember 1892. 3.2.
Glabbacher Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Milch.
4.3. Durch Vergrößerung meines Viehstandes bin ich in der Lage, noch weitere Kunden annehmen zu können.
Wilh. Holzinger,
Molkereianstalt, Friedstraße 9.

Centrifugenmolkerei Mönchweiler
bei Billingen, — neu gegründet, — liefert jedes Quantum prima **Schwarzwälder Süßrahmbutter** zu sehr billigen Preisen und bittet um geneigte Abnahme.
*4.1. **Der Verein.**

Ludwig Ziegler,
Waldstraße 41.
Agentur
der **Feuerversicherungs-Gesellschaft Deutscher Phoenix,**
Agentur

der **Allgemeinen Versorgungsanstalt** im Großherzogthum Baden zu Karlsruhe,
Saupt-Agentur der
Allgemeinen Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim,
Saupt-Agentur

der **Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft** gegen Wasserleitungsschäden,
Agentur
der **Schweizer Unfall-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft** in Winterthur.
Prospekte, Auskünfte und Vermittlung kostenfrei.

Holz und Kohlen.
Schwarzenholz, gefügt per Str. M. 1.30,
gefügt und gespalten M. 1.40,
Tannenholz, gefügt M. 1.70,
sowie sämtliche Sorten **Kohlen** billigst frei ins Haus empfiehlt
R. Wolfmüller,
Au. altenstraße 47. 3.2.

Kaiserhof

am Marktplat.

Täglich
reichhaltige Frühstück- und Abend-
karte, Mittagstisch im Abonnement
zu 60 und 80 Pfg, prima Exportlager-
bier aus der Klosterbrauerei Maulbronn,
reine Weine und Kaffee.
Franz Schmierer.



3.1.

Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.
Vom 8. bis mit 14. Januar.

Böhmen

mit Karlsbad.

Neue Orig.-Aufnahmen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 8. Januar. Aenderung der
Abonnements-Nummer. I. Quartal 6. Abon-
nements-Vorstellung. Die Stimme von
Portici. Große Oper mit Ballet in 5 Auf-
zügen, nach dem Französischen des Eugène Scribe
Musik von Auber. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende
gegen 10 Uhr.

Dienstag den 10. Januar. I. Quartal. 5
Abonem.-Vorstellung Deutsche Lustspiele
aus vier Jahrhunderten: 1) Das heil-
ige Eysen von Hans Sachs. 2) Die ebrlich
Bäckerin von Jakob Ayrer. 3) Hanns
Wurst, der traurige Küchelbäcker von
Gottfried Prehauser. 4) In Civil. Schwant
in 1 Akt von Gustav Kadelburg. Anfang 7 1/2 Uhr.

Mittwoch den 11. Januar. I. Vorstellung
außer Abonnement. Festvorstellung in festlich
beleuchtetem Hause: Lohengrin. Große
romantische Oper in 3 Akten von Richard
Wagner.

Mittwoch den 11. Januar. Theater in Baden.
16 Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male:
Die Furcht vor der Freude. Schau-
spiel in 1 Akt von de Girardin, deutsch von
Laube. Die zärtlichen Verwandten.
Lustspiel in 3 Akten von Roderich Benedix
Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 12. Januar. I. Quartal.
7. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male:
Die Furcht vor der Freude. Schau-
spiel in 1 Akt von de Girardin, deutsch von
Laube. Die zärtlichen Verwandten.
Lustspiel in 3 Akten von Roderich Benedix.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Freitag den 13. Januar. I. Quartal. 8.
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
König Lear. Trauerspiel in 5 Akten von
Shakespeare, nach den Uebersetzungen von H.
Boß und Schlegel-Tieck. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag den 15. Januar. I. Quartal.
9. Abonnements-Vorstellung. Der Frei-
schütz. Romantische Oper in 3 Akten von
Fried. Kind. Musik von Karl Maria von
Weber. Anfang 7 1/2 Uhr.

Aus Anlaß der Anwesenheit Sr. Majestät
des deutschen Kaisers findet am Mittwoch den
11. d. Mts. auf höchstem Befehl bei festlich
beleuchtetem Hause eine Aufführung der Oper
Lohengrin statt. Vorbemerkungen zu dieser
Vorstellung werden vom 6. d. Mts. an, an
der Hoftheater-Kanzlei entgegengenommen.

Im Stadtgärtentheater Karlsruhe:
Sonntag den 15. Januar keine Vor-
stellung.

Zinscoupons per 1. Februar 1893

löse ich von heute an ohne Abzug ein.
Den An- und Verkauf von Anlage- und Spekulations-
Werthen besorge ich unter coulantem Bedingungen.

A. Marx, Bankgeschäft,

Karlsruhe, neben der Reichsbank.

Bekanntmachung.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, dass ich
das von mir vor 20 Jahren am hiesigen Platze gegründete
und seit 15 Jahren mit meinem Bruder gemeinschaftlich
unter der Firma

J. & A. Lacroix

betriebene Baugeschäft nunmehr wieder auf eigene Rech-
nung weiter führen werde unter der Firma

Jacob Lacroix.

Das der früheren Firma geschenkte Zutrauen und Wohl-
wollen bitte ich, auch ferner mir bewahren zu wollen und
werden gefl. Aufträge im bisherigen Geschäftslocale Luisen-
strasse 2 (Bureau im Hof) entgegengenommen.

Achtungsvollst

Jacob Lacroix,

Bauunternehmer.

3.1.

Karlsruhe, den 1. Januar 1893.

Geschäfts-Empfehlung.

Wir bringen neben unserer au's Beste eingerichteten Güterbeför-
derungsanstalt auch unser Expeditions-Geschäft, sowohl für allge-
meine wie für internationale und überseeische Expedition, desgleichen
unsere großen Lagerräume, Magazine, Schuppen und Freilager für
Privat- und Konsignations-Einlagerungen den verehrlichen handel- und
gewerbetreibenden Firmen sowie Privaten zur gefälligen Benützung
unter Zusicherung mäßiger Preise in empfehlende Erinnerung.

Möbel- und Lastwagen jeder Art, letztere bis zu 300 Centner
Tragkraft, werden von uns gegen entsprechende billige Berechnung aus-
geliehen.

Rauch & Becker,

2.1.

Eisenbahn-Güterbestätterei, Bahnspedition und öffentliches Lagerhaus.

Das Anwesen Scheffelstraße 37,

in welchem bis jetzt eine Maschinen-Fabrik und Senf-Fabrik
betrieben werden, ist auf 23. April zu vermieten. Dasselbe besteht
aus Wohnhaus, zwei Werkstätten und 1700 qm Platz.

Auskunft ertheilt der Eigentümer: Mollstraße 21.

6.2.

Glasgemälde-Ausstellung.

Erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich ein Glasgemälde größeren Umfanges nach dem Carton des Herrn Professors Ernst Schurth, Wein, Wetter und Gesang darstellend, welches in meinem Atelier zur Ausführung gebracht wurde und für die Weltausstellung in Chicago bestimmt ist, im Gartensaale der Museums-Gesellschaft, Blumenstraße, von Morgens 10 Uhr ab, ausgestellt habe. Zu dessen Besichtigung höflichst einlade
hochachtungsvoll

Hans Drinneberg.

Zu Gunsten des Bad. Frauenvereins wird ein Eintrittsgeld von 20 Pfg. erhoben.

Schluss Heute Abend 5 Uhr.



Die Pariser Corset-Fabrik A. Lucas,

Kaiserstrasse 161, Eingang Ritterstrasse,

empfiehlt ihre in den anerkannt bestsitzenden Schnitten gearbeitete

Ball-Corsets

und macht auf

Façon „Königin Luise“

als grösste Neuheit ganz besonders aufmerksam.

Grossartigste Auswahl in allen Preislagen.

Wegen demnächstiger Verlegung des Geschäfts nach Kaiserstrasse 173 ganz bedeutende **Preisermässigung.**

Christbaumfeier!

33. Diejenigen Personen, welche gesonnen sind, die Christbaumfeier im „Württembergischen Hof“, Nölandstrasse 12, mitmachen zu wollen, werden gebeten, sich in der aufliegenden Liste einzutragen. Die Feier findet am 14. Januar statt, wozu freundlichst einladet
Fr. Schäfer.

Regelbahn.

* Auf meiner gut eingerichteten (Marmor-) Regelbahn ist noch ein Abend zu vergeben. Restauration Scheffelhof, Werberplatz 37.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

4. Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 6½	756 mm	West	trüb
12 „ Mitt.	— 5	757 „	„	hell
6 „ Abds.	— 6	757 „	„	„
5. Januar				
6 U. Morg.	— 10	756 mm	Nordwest	hell
12 „ Mitt.	— 5½	757 „	„	„
6 „ Abds.	— 6	757 „	„	„



Hotel National.

**Münchener Pilsenerbräu-
Bock.**

Militärverein Karlsruhe.

Zu der heute Sonntag den 8. Januar d. J., Nachmittags 3 Uhr, im Saale zur „Burg Zähringen“, Marienstrasse 16, stattfindenden **Christbaumfeier der städtischen Schülerkapelle** sind unsere Mitglieder freundlichst eingeladen. Um recht zahlreiche Beteiligung wird gebeten. Verbandsabzeichen ist anzulegen.

Der Vorstand.

liegenschafts-Verkäufe im Monat Dezember 1892.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Scheer, Johann, Wirth	Brauereigesellschaft Eichbaum vorm. Hofmann in Mannheim	Gehaus Waldhornstraße 33	71 050 —
Linke, Rudolf, Fabrikant	Sigler, Ludwig, Postsecretär a. D.	Haus Auguststraße 3	23 800 —
Ulrich, Christof, Privat, und Barth, Mehger und Kinder	Walder, Hermann, Bauunternehmer	Bauz. 64 der Wilhelmstraße	10 600 —
Reimers, Heinrich, Handlungsreisender	Firma: Freund u. Strauß	Haus Kreuzstraße 31	83 500 —
Weid, Markus, Maurer u. Chefbau	Reiff, Friedrich, Techniker	Haus Zähringerstraße 76	47 000 —
van Venrooy, Helmut	Bolter, Andreas, Privat	ca 776 qm Gelände im Gewann Busch	8 000 —
Derselbe	van Venrooy, Max, Kaufmann	ca. 822 qm Gelände im Gewann Busch	10 000 —
Linke, Rudolf, Fabrikant	Frey, Karl Gottlob, Wildpretkändler	Haus Hirschstraße 13	20 600 —
Kastner, Christof, Schmied	Allgeier, Johann, Abfuhrunternehmer	826 qm Gelände an der Karl-Wilhelmstraße	2 065 —
Hosmann, Johann, Privat, Melkten	Lburn, Wlth Oberrechnungsh. a. H. Witwe	Haus Stefaniestraße 57	46 500 —
Reinhard, Michael, Privatmann	Segisser, Wlth im. Ho m. silas a. D.	Haus Hirschstraße 31	37 100 —
Kolmar, Wilhelm, Glasermeister	Hollenweiger, Wlth, Privatmann	Haus Durlacherstraße 30 und Bauplatz Fasanenstraße 9	88 000 —

Folgt ein Drittes Blatt.